

Fortbildung zum Sprach- und Integrationsmittler**Maßnahmennummer 357/401/2013****Kurzbeschreibung zu Qualifikation und Inhalte**

Kurzbeschreibung: Professionelle Sprach- und Integrationsmittler sind in der Lage zwischen Fachkräften des Bildungs-, Sozial- und Gesundheitswesens sowie der öffentlichen Verwaltung und Migranten professionell zu dolmetschen und wechselseitig soziokulturelles Hintergrundwissen zu vermitteln sowie Fachkräften im interkulturellen Bereich zu assistieren. So können sie effektiv interkulturelle Kommunikationsstörungen minimieren, Missverständnisse ausräumen und zu einem umfassenden Fallverständnis beitragen.

Abschluss: Zertifikat bikup in Kooperation mit dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Abschlussbezeichnung: Sprach- und Integrationsmittler / Sprach- und Integrationsmittlerin

Förderung: Förderung mit Bildungsgutschein

Bildungsart: Fortbildung/ Qualifizierung/ Berufliche Qualifikation

Schulart: Offizieller Bildungsträger, AZWV zertifiziert

Aufbau der Fortbildung:

Bei der 1-jährigen Fortbildung handelt es sich um eine Vollzeitqualifizierung. Sie umfasst zwei aufeinander aufbauende Module, die theoretische Inhalte mit praktischen Erfahrungen verzahnen. Es sind insgesamt 1.920 UE an 5 Tagen die Woche á 8 UE. Der theoretische Teil beinhaltet 1.520 UE und der Praxisteil 400 UE inklusive 80 UE praktikumsbegleitende Theorie.

Dauer: 12 Monate (1.920 UE)

Beginn: 19.09.2013

Ende: 18.09.2014

Unterrichtsform: Vollzeit

Unterrichtszeiten: an 5 Tagen die Woche von 8.30 – 15.45 Uhr

Unterrichtsinhalte:

- Einführung in das Berufsbild des Sprach- und Integrationsmittlers
- Gesundheitswesen
- Einführung Psychologie
- Erziehungs- und Bildungswesen
- Kinder- und Jugendhilfe
- Sozialkunde
- Soziale Arbeitsfelder
- Migrationssoziologie
- Asyl- und Sozialrecht
- Gesellschaftkunde
- Fachterminologie
- (Interkulturelle) Kommunikation
- Dolmetschtechniken
- Methodik und Setting Sprach- und Kulturmittlung
- Mediation/ Konfliktmanagement

- Soziokulturelle Sensibilisierung
- Bewerbungstraining/ Selbstmarketing
- Existenzgründung

Zielgruppe: Interessierte mit Migrationserfahrung

Zugangsvoraussetzungen:

- Interkulturelle Erfahrungen (eigener Migrationshintergrund, längerer Auslandsaufenthalt oder mindestens fünfjährige Integrationsarbeit)
- Nachweis von Deutschkenntnissen (mindestens Niveau B2 gemäß des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen)
- Nachweis einer Zweitsprache (äquivalent zum Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen B2)
- Schulabschluss äquivalent zur mittleren Reife (Realschulabschluss)
- Berufserfahrungen allgemein oder ein beruflicher Abschluss äquivalent zur abgeschlossenen Berufsausbildung bzw. einschlägige berufliche Erfahrungen

Kontakt:

bikup gemeinnützige GmbH
Widdersdorfer Str. 248-252
50933 Köln

E-Mail: info@bikup.de
Tel.: 0221-485568-10
Fax: 0221-485568-19
Internet: www.bikup.de.